

# Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nach Artikel 4 Absatz 1 lit. a) OffenlegungsVO

Stand: 31. Dezember 2025

**Finanzmarktteilnehmer:** GLS Bank  
**LEI:** 52990026HQOTT4AJP655

## Zusammenfassung

Die GLS Bank berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die konsolidierte Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren der GLS Bank.

Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den **Bezugszeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025**.

Es erfolgt eine **konsolidierte Darstellung** der nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren für alle 4 Anlagestrategien von GLS Invest Digital (vormals: GLS onlineInvest). Dieses erfolgte bereits in den vorhergehenden Berichten in gleicher Form. Das verwaltete Vermögen betrug zum 31.12.2025 161 Mio. EUR.

Nachhaltigkeit ist der Kern der wirtschaftlichen Tätigkeit der GLS Bank. Das Nachhaltigkeitsresearch der GLS Bank (GLS Investment Management GmbH) stellt die langfristig nachhaltige Ausrichtung des Wertpapiergeschäfts der GLS Bank sicher. Schwerpunkt der Arbeit sind die Entwicklung und das Monitoring des GLS Anlageuniversums. Das Portfoliomanagement von GLS Invest Digital kann nur innerhalb des GLS Anlageuniversums investieren. Durch die Vorselektion eines zulässigen Anlageuniversums, welches basierend auf Nachhaltigkeitsfaktoren entstanden ist, werden Nachhaltigkeitsrisiken bei jeder Entscheidung des Portfoliomanagements berücksichtigt.

Das [GLS Leitbild](#) ist die Grundlage für alle Nachhaltigkeitsbewertungen und -entscheidungen. Es mündet im Nachhaltigkeitsverständnis, dessen drei Dimensionen — menschlich, zukunftsweisend und ökonomisch (People, Planet, Profit) — sich als roter Faden durch alle Prozesse und Entscheidungen ziehen. Anwendbar werden die Werte des Leitbilds und des Nachhaltigkeitsverständnisses in den [Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen](#) der GLS Bank mit ihren strengen Positiv- und Ausschlusskriterien. Es werden bestimmte Branchen oder kontroverse Wirtschaftspraktiken ausgeschlossen. Das bedeutet, dass die GLS Bank und somit auch GLS Invest Digital nicht in Unternehmen und Branchen investiert, die gegen diese Kriterien verstoßen.

Außerdem beinhalten die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze auch Positivkriterien. Das bedeutet, dass die GLS Bank in Unternehmen, Menschen und Organisationen investiert, die eine nachhaltige Entwicklung vorantreiben, umwelt- und sozialverträglich wirtschaften und ihren ökonomischen Erfolg unter Einbeziehung sozialer und ökologischer Aspekte in der gesamten Wertschöpfungskette erreichen. Diese Positivkriterien beinhalten zum einen zukunftsweisende sozial-ökologische Geschäftsfelder (Erneuerbare Energien, Ernährung, Land- und Forstwirtschaft, Wohnen, Bildung & Kultur, Soziales & Gesundheit, Finanzdienstleistungen, Entwicklungs- und Mikrofinanzierung, Mobilität, Nachhaltige Wirtschaft) und zum anderen nachhaltige Unternehmensführung (Unternehmenspolitik, soziale Verantwortung, ressourcenschonende Betriebsführung, entwicklungspolitische Ziele, Produktverantwortung).

GRWP-11281 • Version 07 • Stand 03.26

Durch den GLS Research-Prozess wird bereits auf Fondsebene geprüft, ob die Fonds die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze der GLS Bank einhalten. Aus diesen Grundsätzen ergeben sich die sozial-ökologischen Kriterien anhand derer die Steuerung der Portfolien, neben finanziellen Kriterien, wie Volatilitäten und Performancemessung, erfolgt.

Die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden für die investierten Unternehmen und Staaten durch das Portfoliomanagement von GLS Invest Digital überwacht. Hierfür wurden die standardisierten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) verwendet, wie sie in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 im Anhang I definiert sind.

Die Performance der PAI-Indikatoren wurde im Wesentlichen durch den Ausschluss negativ wirkender Geschäftsfelder und -praktiken sowie Investitionen in positive Geschäftsfelder gesteuert. Die negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren waren im zu erwartenden Rahmen. Dadurch waren keine zusätzlichen Maßnahmen im Rahmen des Portfoliomanagements notwendig.

Das Monitoring der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren kann immer nur für die Unternehmen und Staaten erfolgen, für die auch Daten vorliegen.

## Summary (English)

GLS Bank considers the principal adverse impacts of its investment decisions on sustainability factors.

This statement is the consolidated statement of principal adverse impacts on sustainability factors of GLS Bank.

This statement on the principal adverse impacts on sustainability factors relates to the reference period from **1<sup>st</sup> January 2025 to 31<sup>st</sup> December 2025**.

A **consolidated statement** of the principal adverse impact on the sustainability factors for all 4 strategies of GLS Invest Digital (formerly: GLS onlinelInvest) is provided. This was already done in the same form in the last report. The assets under management totaled EUR 161 million as of 31<sup>st</sup> December 2025.

Sustainability is at the core of GLS Bank's business activities. GLS Bank's sustainability research (GLS Investment Management GmbH) ensures the long-term sustainable orientation of GLS Bank's investment business. Its work focuses on the development and monitoring of the "GLS Anlageuniversum" (investment universe). The portfolio management of GLS Invest Digital can only invest within the GLS Anlageuniversum. By pre-selecting an authorised investment universe based on sustainability factors, the sustainability risks are taken into account in every portfolio management decision.

The GLS mission statement ("GLS Leitbild"; available in [German version](#) only) is the basis for all sustainability assessments and decisions. It results in an understanding of sustainability whose three dimensions — human, future-oriented and economic (people, planet, profit) — run as a common thread through all processes and decisions. The values of the mission statement and the understanding of sustainability are applied in GLS Bank's investment and financing principles ("GLS Anlage- und Finanzierungsgrundsätze"; available in [German version](#) only) with their strict positive and exclusion criteria. Certain sectors or controversial economic practices are excluded. This means that GLS Bank, and therefore GLS onlinelInvest, does not invest in companies and sectors that violate these criteria.

The investment and financing principles also include positive criteria. This means that GLS Bank invests in companies, people and organisations that promote sustainable development, operate in an environmentally and socially responsible manner and achieve their economic success by incorporating social and ecological aspects along the entire value chain. These positive criteria include future-oriented socio-ecological business areas (renewable energies, nutrition, agriculture and forestry, housing, education & culture, social & health, financial services, development and microfinance, mobility, sustainable economy) and sustainable corporate governance (corporate policy, social responsibility, resource-conserving management, development policy goals, product responsibility).

The GLS research process checks at fund level whether the funds comply with GLS Bank's investment and financing principles. These principles result in the socio-ecological criteria on the basis of which the portfolios are managed, in addition to financial criteria such as volatility and performance measurement.

The principal adverse impacts on sustainability factors for the invested companies and states were monitored by the portfolio management of GLS Invest Digital. For this purpose, the standardized indicators for principal adverse impacts on sustainability factors (PAI indicators) were used, as defined in Annex I of Delegated Regulation (EU) 2022/1288.

The performance of the PAI indicators was essentially managed by excluding business sectors and practices with negative impacts as well as by investing in positive business sectors. The negative impacts on sustainability factors were within the expected range. As a result, no additional measures within the scope of portfolio management were necessary.

Monitoring of the principal adverse impacts on sustainability factors can only be carried out for those companies and states for which data is available.

## Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

### Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird

#### KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN

Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
<b>Treibhausgasemissionen</b>						
<b>1. THG-Emissionen</b>						
Scope-1-Treibhausgasemissionen	1.967,16 tCO <sub>2</sub> e	1.629,79 tCO <sub>2</sub> e	1642,86 tCO <sub>2</sub> e	1.236,17 tCO <sub>2</sub> e	Abdeckung 97,61% Geschätzt 9,44% Berichtet 90,56%	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Investitionen in erneuerbare Energien; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess
Scope-2-Treibhausgasemissionen	1.190,89 tCO <sub>2</sub> e	1.068,60 tCO <sub>2</sub> e	1.042,77 tCO <sub>2</sub> e	779,35 tCO <sub>2</sub> e	Abdeckung 97,61% Geschätzt 8,96% Berichtet 91,04%	
Scope-3-Treibhausgasemissionen	85.327,91 tCO <sub>2</sub> e	70.361,83 tCO <sub>2</sub> e	29.515,08 tCO <sub>2</sub> e	15.552,35 tCO <sub>2</sub> e	Abdeckung 93,74% Geschätzt 15,27% Berichtet 84,73%	
THG-Emissionen insgesamt	87.405,16 tCO <sub>2</sub> e	72.996,02 tCO <sub>2</sub> e	32.200,71 tCO <sub>2</sub> e	17.567,87 tCO <sub>2</sub> e	Abdeckung 93,3% Geschätzt 16,65% Berichtet 83,35%	
<b>2. CO<sub>2</sub>-Fußabdruck</b>						
CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	677,33 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR Investition	673,47 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR Investition	297,32 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR Investition	163,63 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR Investition	Abdeckung 92,44% Geschätzt 16,28% Berichtet 83,72%  gemessen in Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalente pro investierte Mio. EUR  Wert gestiegen, da mehr Unternehmen Scope-3-Emissionen berichten	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Investitionen in erneuerbare Energien; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess

3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird						
THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	1.825,78 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR Umsatz	1.567,85 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR Umsatz	588,21 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR Umsatz	641,16 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR Umsatz	Abdeckung 92,44% Geschätzt 16,28% Berichtet 83,72%  als gewichteter Mittelwert der THG-Emissionen insgesamt in Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalenten pro Millionen EUR Unternehmensumsatz Wert gestiegen, da mehr Unternehmen Scope-3-Emissionen berichten	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Investitionen in erneuerbare Energien; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind						
Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	1,20 %	1,44 %	0 %	0 %	Abdeckung 95,06% Geschätzt 0% Berichtet 100%	Ausschluss negativ wirkender Branchen
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen						
Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	Verbrauch: 46,29 %  Produktion: 1,11 %	Verbrauch: 46,64 %  Produktion: 1,34 %	Verbrauch: 49,87 %  Produktion: -*	Verbrauch: 56,9 %  Produktion: -*	Abdeckung 84,89% Geschätzt 1,33% Berichtet 98,67%  Abdeckung 91,15% Geschätzt 0% Berichtet 100%  *der Wert für Produktion wurde erstmals 2024 ermittelt	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Investitionen in erneuerbare Energien; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess

**6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren**

	Gesamt: 0,2212 GWh / Mio. EUR Umsatz	Gesamt: 0,2048 GWh / Mio. EUR Umsatz	Gesamt: -	Gesamt: -	Gesamt: Abdeckung 99,98% Geschätzt 14,28% Berichtet 85,72%	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess
Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	NACE Sektor in GWh / Mio. EUR Umsatz	NACE Sektor in GWh / Mio. EUR Umsatz	NACE Sektor in GWh / Mio. EUR Umsatz	NACE Sektor in GWh / Mio. EUR Umsatz	A: Abdeckung 100% Geschätzt 66,67% Berichtet 33,33%	
A – Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A: 0,0043	A: 0,0200	A: 0,0043	A: 0,0094	B: Abdeckung 25% Geschätzt 25% Berichtet 75%	
B – Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B: 0,0000	B: 0,0001	B: 0,0000	B: 0,0000	C: Abdeckung 99,97% Geschätzt 11,28% Berichtet 88,72%	
C – Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	C: 0,1203	C: 0,0920	C: 0,2819	C: 0,3152	D: Abdeckung 100% Geschätzt 21,29% Berichtet 78,71%	
D – Energieversorgung	D: 0,0514	D: 0,0505	D: 0,0678	D: 0,4422	E: Abdeckung 100% Geschätzt 21,67% Berichtet 78,33%	
E – Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung	E: 0,0108	E: 0,0096	E: 0,0160	E: 0,2906	F: Abdeckung 100% Geschätzt 23,75% Berichtet 76,25%	
F – Baugewerbe/Bau	F: 0,0061	F: 0,0064	F: 0,0099	F: 0,1434	G: Abdeckung 100% Geschätzt 0% Berichtet 100%	
G – Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	G: 0,0001	G: 0,0000	G: 0,0030	G: 0,1532	H: Abdeckung 100% Geschätzt 21,43% Berichtet 78,57%	
H – Verkehr und Lagerei	H: 0,0208	H: 0,0196	H: 0,0323	H: 0,1442	L: Abdeckung 100% Geschätzt 15,28% Berichtet 84,72%	
L – Grundstücks- und Wohnungswesen	L: 0,0073	L: 0,0065	L: 0,0043	L: 0,0667		

Biodiversität						
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken						
Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0,20 %	0,10 %	-  42 %* <i>*Anteil der investierten Unternehmen mit Biodiversitätsstrategie</i>	-  43,6 %* <i>*Anteil der investierten Unternehmen mit Biodiversitätsstrategie</i>	Abdeckung 96,24%  Clarity AI nutzt NLP-Modelle, um Verstöße gegen diese PAI zu identifizieren. Alle von NLP-Modellen als potenzielle Verstöße betrachteten Kontroversen werden später von unseren Analysten überprüft.  Vor 2024 wurde aufgrund fehlender Daten der Anteil der Unternehmen mit Biodiversitätsstrategie ermittelt	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken; Fokussierung auf Branchen mit sozial-ökologischer Ausrichtung
Wasser						
8. Emissionen in Wasser						
Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,0087 t / Mio. EUR Investition	0,0057 t / Mio. EUR Investition	2,956 t / Mio. EUR Investition	2,19 t / Mio. EUR Investition	Abdeckung 19,01% Geschätzt 81,33% Berichtet 18,67%	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess; Fokussierung auf Branchen mit sozial-ökologischer Ausrichtung
Abfall						
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle						
Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	1,1457 t / Mio. EUR Investition	0,8095 t / Mio. EUR Investition	0,916 t / Mio. EUR Investition	0,90 t / Mio. EUR Investition	Abdeckung 95,15% Geschätzt 45,73% Berichtet 54,27%	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess; Fokussierung auf Branchen mit sozial-ökologischer Ausrichtung

**INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE  
UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG**

Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
<b>Soziales und Beschäftigung</b>						
<b>10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen</b>						
Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,02 %	0,09 %	7,73 %*	4,02 %*	Abdeckung 96,24%  Clarity AI nutzt NLP-Modelle, um Verstöße gegen diese PAI zu identifizieren. Alle von NLP-Modellen als potenzielle Verstöße betrachteten Kontroversen werden später von unseren Analysten überprüft.  *starke Abweichungen aufgrund von neuem Datenanbieter	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken; Engagement-Prozess via Fondsgesellschaft oder KVG
<b>11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen</b>						
Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,70 %	0,80 %	55 %*	51,5 %*	Abdeckung 94,84% Geschätzt 0% Berichtet 100%  *starke Abweichungen aufgrund von neuem Datenanbieter	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken; Engagement-Prozess via Fondsgesellschaft oder KVG

12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle						
Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	10,84 %	10,60 %	65,21 %*	66,58 %*	Abdeckung 59,96% Geschätzt 0% Berichtet 100%  *starke Abweichungen aufgrund von neuem Datenanbieter  „Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle“ bezeichnet die Differenz zwischen dem durchschnittlichen Bruttostundenverdienst männlicher und weiblicher Beschäftigter, ausgedrückt in Prozent des durchschnittlichen Bruttostundenverdiensts der männlichen Beschäftigten	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess; Engagement-Prozess via Fondsgesellschaft oder KVG
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen						
Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	35,74 %	34,32 %	95,00 %*	93,9 %*	Abdeckung 96,6% Geschätzt 0% Berichtet 100%  *starke Abweichungen aufgrund von neuem Datenanbieter	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess; Engagement-Prozess via Fondsgesellschaft oder KVG
14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)						
Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0 %	0 %	0 %	0 %	Abdeckung 95,06% Geschätzt 0% Berichtet 100%	Ausschluss negativ wirkender Branchen

## Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen

Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
<b>Umwelt</b>						
<b>15. THG-Emissionsintensität</b>						
THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	17,49 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR BIP	31,41 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR BIP	0,14 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR BIP*	0,12 tCO <sub>2</sub> e / Mio. EUR BIP*	Abdeckung 100% Geschätzt 100% Berichtet 0%  *starke Abweichungen aufgrund von neuem Datenanbieter  Als gewichteter Mittelwert der THG-Emissionen in Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalenten pro 1 Millionen € (BIP) Bruttoinlandsprodukt	Investitionen in Staaten, die das Pariser Klimaabkommen unterzeichnet haben
<b>Soziales</b>						
<b>16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen</b>						
Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	Relativ: 0 %  Absolut: 0	Relativ: 0 %  Absolut: 0	Relativ: 0 %  Absolut: 0	Relativ: 0 %  Absolut: 0	Abdeckung 100% Geschätzt 0% Berichtet 100%  Abdeckung 100% Geschätzt 0% Berichtet 100%	Ausschluss von Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen Demokratie und Menschenrechte sowie hohem Maß an Korruption

### Indikatoren für Investitionen in Immobilien

Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
<b>Fossile Brennstoffe</b>						
<b>17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien</b>						
Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	N/A	N/A	N/A	N/A	Indikator nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen.	N/A
<b>Energieeffizienz</b>						
<b>18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz</b>						
Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	N/A	N/A	N/A	N/A	Indikator nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen.	N/A

## Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

### Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren

### KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN

### Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird

Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
<b>Emissionen</b>						
<b>2. Emissionen von Luftschadstoffen</b>						
Tonnen Äquivalent Luftschadstoffe pro investierter Million EUR, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,44 t / Mio. EUR Investition	**	**	**	Abdeckung 17,69% Geschätzt 94,16% Berichtet 5,84%  **erstmal veröffentlicht im PAI-Bericht 2025	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken
<b>4. Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen</b>						
Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen im Sinne des Pariser Übereinkommens umsetzen	40,52 %	46,94 %	10,72 %*	3,73 %*	Abdeckung 100% Geschätzt 0% Berichtet 100%  *starke Abweichungen aufgrund von neuem Datenanbieter	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken; Engagement-Prozess via Fondsgesellschaft oder KVG

**Wasser, Abfall und Materialemissionen**
**6. Wasserverbrauch und Recycling**

1. Durchschnittlicher Wasserverbrauch (in Kubikmetern) der Unternehmen, in die investiert wird, pro einer Million EUR Umsatz	1: 499 m <sup>3</sup> / Mio. EUR Investition	**	**	**	1: Abdeckung 65,49% Geschätzt 0% Berichtet 100%	Ausschluss negativ wirkender Branchen; Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess
2. Gewichteter durchschnittlicher Prozentsatz des von den Unternehmen, in die investiert wird, zurückgewonnenen und wiederverwendeten Wassers	2: 0,56 %				2: Abdeckung 16,96% Geschätzt 0% Berichtet 100%  **erstmalig veröffentlicht im PAI-Bericht 2025	

**8. Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress**

Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Standorte in Gebieten mit hohem Wasserstress liegen und die keine Wasserbewirtschaftungsmaßnahmen umsetzen	0,91 %	**	**	**	Abdeckung 83,1% Geschätzt 0% Berichtet 100%  **erstmalig veröffentlicht im PAI-Bericht 2025	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken
---	--------	----	----	----	---	--

**9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen**

Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten unter die Abteilung 20.2 des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 fallen	0 %	**	**	**	Abdeckung 98,84% Geschätzt 0% Berichtet 100%  **erstmalig veröffentlicht im PAI-Bericht 2025	Ausschluss negativ wirkender Branchen
--	-----	----	----	----	--	---------------------------------------

Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird

Messgröße	Auswirkungen 2025	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
<b>Soziales und Beschäftigung</b>						
<b>7. Fälle von Diskriminierung</b>						
1. Anzahl der gemeldeten Diskriminierungsfälle in den Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	1: 0,0122	**	**	**	1: Abdeckung 96,24%  Clarity AI nutzt NLP-Modelle, um Verstöße gegen diese PAI zu identifizieren. Alle von NLP-Modellen als potenzielle Verstöße betrachteten Kontroversen werden später von unseren Analysten überprüft.	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken;  Positive Berücksichtigung von guter Unternehmensführung im Auswahlprozess
2. Anzahl der Diskriminierungsfälle, die in den Unternehmen, in die investiert wird, zu Sanktionen führten, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	2: 0,0018				2: Abdeckung 96,24%  Clarity AI nutzt NLP-Modelle, um Verstöße gegen diese PAI zu identifizieren. Alle von NLP-Modellen als potenzielle Verstöße betrachteten Kontroversen werden später von unseren Analysten überprüft.  **erstmalig veröffentlicht im PAI-Bericht 2025	
<b>Menschenrechte</b>						
<b>9. Fehlende Menschenrechtspolitik</b>						
Anteil der Investitionen in Unternehmen ohne Menschenrechtspolitik	10,89 %	12,42 %	1,98 %*	2,04 %*	Abdeckung 95,20% Geschätzt 0% Berichtet 100%  *starke Abweichungen aufgrund von neuem Datenanbieter	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken

14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen						
Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen im Zusammenhang mit Unternehmen, in die investiert wird	0,0000	**	**	**	Abdeckung 96,24%  Clarity AI nutzt NLP-Modelle, um Verstöße gegen diese PAI zu identifizieren. Alle von NLP-Modellen als potenzielle Verstöße betrachteten Kontroversen werden später von unseren Analysten überprüft.  **erstmals veröffentlicht im PAI-Bericht 2025	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken
Bekämpfung von Korruption und Bestechung						
17. Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften						
1: Anzahl der Verurteilungen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften bei den Unternehmen, in die investiert wird	1: 0	**	**	**	1: Abdeckung 96,24%  Clarity AI nutzt NLP-Modelle, um Verstöße gegen diese PAI zu identifizieren. Alle von NLP-Modellen als potenzielle Verstöße betrachteten Kontroversen werden später von unseren Analysten überprüft.	Ausschluss von kontroversen Wirtschaftspraktiken
2: Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften bei den Unternehmen, in die investiert wird	2: 0 EUR				2: Abdeckung 96,24%  Clarity AI nutzt NLP-Modelle, um Verstöße gegen diese PAI zu identifizieren. Alle von NLP-Modellen als potenzielle Verstöße betrachteten Kontroversen werden später von unseren Analysten überprüft.  **erstmals veröffentlicht im PAI-Bericht 2025	

## Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

**Die GLS Bank hat folgende Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren entwickelt:**

Nachhaltigkeitsfaktoren umschreiben Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Das Investment in ein Finanzprodukt kann je nach zugrundeliegendem Basiswert (beispielsweise der Beteiligung an oder der Investition in ein Unternehmen über Aktien oder Anleihen) zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen führen, etwa wenn dieses Unternehmen Umweltstandards oder Menschenrechte auf schwerwiegende Weise verletzt.

Die GLS Bank berücksichtigt negative und positive Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Durch unsere [Anlage- und Finanzierungsgrundsätze](#) mit ihren strengen Ausschlusskriterien sowie den Positivkriterien werden die nachteiligen Auswirkungen bereits bei der Zusammenstellung der Portfolien beeinflusst. Durch den Ausschluss von kontroversen Geschäftsfeldern (u.a. fossile Energien, Abholzung bzw. Umwandlung von natürlichen Wäldern und Ökosystemen) und kontroversen Geschäftspraktiken gehen wir davon aus, dass die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen deutlich geringer ausfallen als bei konventionellen Anlagestrategien.

Die Unternehmen und Fonds, die in das GLS Anlageuniversum aufgenommen werden, durchlaufen einen Prüfungsprozess, der vom Nachhaltigkeitsresearch-Team der GLS Investments geleitet wird.

Das Portfoliomanagement der GLS Bank identifiziert dabei die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, PAI) von Investitionsentscheidungen auf verschiedene Nachhaltigkeitsfaktoren und berücksichtigt diese systematisch fortlaufend. Dazu gehören die sogenannten ESG-Faktoren, also Umwelt-, soziale und Governance-Faktoren.

### **Umweltfaktoren**

Hierzu zählen Aspekte wie Treibhausgasemissionen, Wasserverbrauch, Verlust der biologischen Vielfalt sowie negative Auswirkungen auf Ökosysteme. Bei Investitionsentscheidungen wird überprüft, inwiefern die Unternehmen, in die ein Fonds investiert, umweltfreundliche Praktiken einhalten oder umweltschädliche Aktivitäten ausführen. Bei Investitionen in Staaten ist u.a. die Voraussetzung, dass diese das Pariser Klimaabkommen und die Konvention zur biologischen Vielfalt unterzeichnet haben. Nur in Fonds, die mit unseren Werten vereinbar sind, wird investiert.

### **Soziale Faktoren**

Wir analysieren die Arbeitsbedingungen, Menschenrechte und soziale Verantwortung der Unternehmen, in die wir über Fonds investieren. Unternehmen, die gegen grundlegende Menschenrechte verstoßen oder keine fairen Arbeitsbedingungen bieten, stellen ein hohes nachteiliges Risiko dar. Deswegen investiert die GLS Bank nicht in Fonds, die solche Unternehmen enthalten. Genauso sind Fonds ausgeschlossen, die in Staaten investieren, welche z.B. schwerwiegende Verstöße gegen Demokratie und Menschenrechte aufweisen.

### **Governance-Faktoren**

Die Unternehmensführung ist ein entscheidender Aspekt für die sozial-ökologische Ausrichtung von Investitionen. Wir berücksichtigen Aspekte wie Korruption, Transparenz, Überwachung und ethische Geschäftspraktiken, um sicherzustellen, dass die Unternehmen unserer Fonds über eine sozial-ökologisch verantwortungsvolle Unternehmensführung verfügen.

Dies bedeutet, dass wir unsere Investitionsentscheidungen, sei es direkt über unsere Fonds oder indirekt über unsere Portfoliomanagementprodukte, ganz im Sinne unserer Werte und Normen treffen.

**Diese Strategien werden stets auf dem neuesten Stand gehalten und angewendet.**

Regelmäßige (ESG-)Risikoanalyse

- Anpassung der integrierten Nachhaltigkeits-, Geschäfts- und Risikostrategie (1x/Jahr)
- Wenn notwendig, Anpassung der Anlage- und Finanzierungsgrundsätze (unregelmäßig bei Bedarf, zuletzt Oktober 2025)
- Wenn notwendig, Anpassung der internen Anlagerichtlinien für die Finanzportfolioverwaltung (unregelmäßig bei Bedarf, zuletzt Oktober 2025)

Regelmäßige Kontrolle der Datenqualität der Third Party-Datenprovider

- Wenn notwendig, Wechsel des Datenproviders (unregelmäßig bei Bedarf, zuletzt April 2025)
- Wenn notwendig, Anpassung der Auswertungen für die Finanzportfolioverwaltung (unregelmäßig bei Bedarf, zuletzt Mai 2025)
- Wenn notwendig, Anpassung der internen Anlagerichtlinien für die Finanzportfolioverwaltung (unregelmäßig bei Bedarf, zuletzt Oktober 2025)

**Die Geschäftsleitung der Bank hat diese Strategien am 27. März 2025 genehmigt.**

**Im Rahmen der organisatorischen Strategien und Verfahren der GLS Bank wird die Verantwortung für die Umsetzung dieser Strategien folgendermaßen zugewiesen:**

- Integrierte Nachhaltigkeits-, Geschäfts- und Risikostrategie: Geschäftsleitung
- Anlage- und Finanzierungsgrundsätze: Stabsstelle „Strategie & Entwicklung“ in Zusammenarbeit mit Fachabteilungen und der GLS Investments Management GmbH
- GLS Anlageuniversum: Anlageausschuss, geleitet durch GLS Investments Management GmbH
- Interne Anlagerichtlinien: Portfoliomanagement
- Monitoring PAI-Performance und Ausschlusskriterien: Portfoliomanagement
- Dienstleistersteuerung Datenprovider: Portfoliomanagement

Die GLS Bank stellt dem Portfoliomanagement ein sozial-ökologisches Anlageuniversum zur Verfügung.

Dazu bedient sie sich eines interdisziplinär zusammengesetzten Nachhaltigkeitsgremiums. Dieses trägt den Namen GLS Anlageausschuss und überprüft auf Basis von sozial-ökologischen Ratings und Reports die Einhaltung der [GLS Anlage- und Finanzierungsgrundsätze](#) im Wertpapiergeschäft. Dabei analysieren die Expert\*innen die Unternehmen, Organisationen und Länder und erstellen daraus das unter sozialen und ökologischen Gesichtspunkten zusammengesetzte GLS Anlageuniversum. Der GLS Anlageausschuss ist in seinen Entscheidungen autonom.

**Zur Auswahl der zusätzlichen Klima- und sonstigen Umweltindikatoren, der Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung sowie der übrigen Indikatoren, die zur Feststellung und Bewertung zusätzlicher wichtiger nachteiliger Auswirkungen auf einen Nachhaltigkeitsfaktor herangezogen wurden, geht die Bank folgendermaßen vor:**

Wie im vorherigen Abschnitt erläutert, existiert ein umfangreicher Prozess zur Gewährleistung der sozialen und ökologischen Merkmale der Vermögensverwaltung. Das maßgebliche Instrument hierbei ist der GLS Anlageausschuss, welcher die Einhaltung der [Anlage- und Finanzierungsgrundsätze](#) garantiert.

Ergänzend hierzu zieht das Portfoliomanagement die Wesentlichkeitsanalyse der GLS Bank zur Bewertung der Wesentlichkeit zusätzlicher PAI-Indikatoren heran.

Im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung wird zudem die Performance diverser PAI-Indikatoren überwacht.

Im Folgenden wird die Auswahl der zusätzlich berichteten PAI-Indikatoren begründet.

### **Klima- und sonstige Umweltindikatoren**

Der **Klimawandel** ist aktuell die größte Gefahr für die Menschheit. So gefährdet er auch die Finanzmarktstabilität. Ein Pfad zur Begrenzung der globalen Erderwärmung auf 1,5°C, maximal 2°C, wie im Pariser Klimaabkommen verabschiedet, ist von hoher Bedeutung. Unternehmen, die entsprechende Strategien umsetzen, helfen wesentlich dabei physische und transitorische Risiken zu begrenzen.

Daher wird der optionale PAI-Indikator

- 4. Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen

gemessen und berichtet.

Verschmutzung und die Störung des Wasserkreislaufs sind wesentliche Treiber für **Biodiversitätsverlust**. Zudem verstärken sie die Folgen des Klimawandels. Biodiversität ist wichtig für intakte Ökosysteme. Ökosysteme leisten diverse Ökosystemleistungen. Der Verlust dieser Ökosystemleistungen ist mit hohen Kosten für Gesellschaft und Wirtschaft verbunden und gefährdet somit ebenfalls die Finanzmarktstabilität.

Daher werden die optionalen PAI-Indikatoren

- 2. Emissionen von Luftschadstoffen
- 6. Wasserverbrauch und Recycling
- 8. Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress
- 9. Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen

gemessen und berichtet.

### **Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung**

Die Achtung von **Arbeits- und Menschenrechten** entlang der gesamten Lieferkette ist ein wichtiges Merkmal für die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung. Unternehmen tragen hiermit nicht nur Sorge für das Wohlergehen der Arbeiterschaft, sondern festigen damit das demokratische Miteinander.

Daher werden die optionalen PAI-Indikatoren

- 7. Fälle von Diskriminierung
- 9. Fehlende Menschenrechtspolitik“ bei investierten Unternehmen
- 14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen

gemessen und berichtet.

**Korruption und Bestechung** schaden dem Wettbewerb und der Gesellschaft – sowohl finanziell als auch dem demokratischen Miteinander. Unternehmen und Menschen müssen sich darauf verlassen können, dass ein fairer Wettbewerb besteht und die Vergabe anhand objektiver Kriterien und transparent erfolgt. Verstöße bei Themen wie Produktsicherheit können sogar direkte Todesfolgen haben.

Daher wird der optionale PAI-Indikator

- 17. Anzahl der Verurteilungen und Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften

gemessen und berichtet.

**Die Bank stellt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen der ausgewählten Indikatoren fest und bewertet diese folgendermaßen:**

Die Feststellung erfolgt quantitativ auf Grundlage der Daten des externen Datenanbieters Clarity AI.

Die PAI-Performance dient zur Indikation von potenziellen Risiken. Die Bewertung dieser Risiken erfolgt qualitativ. So werden z.B. die Unternehmen und Staaten durch das Portfoliomanagement analysiert, die vergleichsweise schlecht performen oder laut externen Datenanbieter gegen Ausschlusskriterien verstoßen. Gegebenenfalls wird Rücksprache mit den Fondsherausgebern gehalten.

Genauso werden aber auch allgemeine Probleme der Datenqualität in der Bewertung adressiert.

Wir kommen zu der Einschätzung, dass die in den [Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen](#) definierten Ausschluss- und Positivkriterien dazu geeignet sind, die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu minimieren.

**Die Bank berücksichtigt bei den beschriebenen Methoden außerdem die Wahrscheinlichkeit des Auftretens und die Schwere dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ihres potenziell irreversiblen Charakters, folgendermaßen:**

Das Eintreten eines Nachhaltigkeitsrisikos kann wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert einer Investition und damit auch auf die Rendite der Anlagestrategien, die die GLS Bank im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung zur Verfügung stellt, haben.

Grundsätzlich sind alle Investitionen physischen/sozialen und auch transitorischen Nachhaltigkeitsrisiken unterlegen, die sich negativ auf die Rendite auswirken können.

Aufgrund der breiten Diversifizierung in den Portfolien sowie der klaren sozial-ökologischen Ausrichtung schätzen wir die zu erwartenden nachteiligen Auswirkungen von physischen/sozialen Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite als gering ein. Ein

Ausschluss von unvorhersehbaren Nachhaltigkeitsrisiken durch z.B. Überschwemmungen oder Krieg ist dennoch nicht möglich.

Insbesondere das Instrument der Ausschlusskriterien mit streng definierten Umsatzzschwellen zwischen 0 und 5 Prozent ist nach unserer Einschätzung dazu geeignet, transitorische Nachhaltigkeitsrisiken als gering einzuschätzen. Anleger\*innen sollten sich darüber bewusst sein, dass ein Restrisiko besteht. Einzelne Unternehmen im Portfolio können Innovationen verschleppen oder gar unzuverlässige oder betrügerische Informationen veröffentlicht haben. Auf solche Fälle kann das Portfoliomanagement erst nach Bekanntwerden reagieren.

**Beschränkungen hinsichtlich der Methoden und Daten**

Die verwendeten Methoden und Daten sind eingeschränkt zur Messung geeignet.

Derzeit sind nur bestimmte Unternehmen verpflichtet, Nachhaltigkeitsinformationen in ihren Geschäftsberichten zu veröffentlichen. Es sind daher teilweise nur wenige Datenpunkte für die Berechnung der aufgeführten Indikatoren vorhanden. In den Berichten gemäß der Offenlegungsverordnung wird daher immer die aktuelle Daten-Abdeckung des Portfolios mit aufgeführt.

Weiterhin wird bei Fonds, die von der GLS Tochtergesellschaft GLS Investment Management GmbH beraten werden, die Nachhaltigkeitsanalyse anhand eigener Recherche erstellt. Im Rahmen dieser Recherche werden auch in Unternehmensdialogen Inhalte thematisiert, die aufgrund fehlender Berichterstattung schwieriger zu messen oder quantifizieren sind.

Die Analysen der Emittenten im Rahmen des Portfoliomanagements erfolgen monatlich.

Die Emittenten und Finanzprodukte werden im Rahmen des GLS Anlageausschusses je nach Dringlichkeit alle 1-3 Jahre erneut vorgelegt; das Monitoring der Ausschlusskriterien inkl. Kontroversen erfolgt monatlich.

Engagement erfolgt nach Bedarf.

Trotz der teilweise beschränkten Datenlage kann daher durch die beschriebenen Maßnahmen erreicht werden, dass die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren minimiert werden.

**Für die Umsetzung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verwendet die Bank die folgenden Datenquellen:**

- Direkte Nachhaltigkeitsdaten von Unternehmen, die sie veröffentlichen müssen (z.B. Nicht-finanzielle Erklärung, Nachhaltigkeitsbericht, Hinweise zum Lieferkettenschutzgesetz)
- Andere öffentlich verfügbare Daten (z.B. Handelsregister, Medienberichte, Recherchen von NGOs)
- Third Party-Datenprovider

Das Portfoliomanagement der GLS Bank greift auf die ESG-Daten von Clarity AI für die Darstellung der Principle Adverse Impacts (gemäß Offenlegungsverordnung) und Ausschlusskriterien zurück.

Die GLS Investments Management GmbH nutzt diverse Datenquellen (z.B. ISS ESG, Freedom House Index) für die Bewertung von Unternehmen und Staaten sowie Fonds.

Die Datenqualität wird von den Third Party-Providern gesichert, bzw. durch die gängigen Aufsichtsmechanismen, da sich die GLS Bank größtenteils auf Pflichtveröffentlichungen und öffentliche Daten stützt.

Die Datenqualität wird von den Third Party-Providern gesichert, bzw. durch die gängigen Aufsichtsmechanismen, da sich die GLS Bank größtenteils auf Pflichtveröffentlichungen und öffentliche Daten stützt.

Zudem wird durch den Abgleich der Daten von unterschiedlichen Third Party-Daten Providern eine Plausibilitätsprüfung der einzelnen Datenpunkte ermöglicht.

## Mitwirkungspolitik

Die GLS Bank verfolgt im Rahmen des Portfoliomanagements derzeit keine Mitwirkungspolitik.

Das Portfoliomanagement erfolgt über indirekte Investitionen (in Fonds). Ein Engagement in einzelne Unternehmen ist daher nur schwer möglich, da die Aktien und Anleihen nicht in den Depots von GLS Invest Digital liegen. Das primäre Engagement erfolgt über die Fondsgesellschaften (Kapitalverwaltungsgesellschaften) bzw. über das Fondsmanagement oder das Fondsadvisory.

Bei der Portfoliozusammenstellung werden neben dem Risiko-Rendite-Verhältnis auch nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren minimiert. Die PAI-Daten werden quartalsweise erhoben und ausgewertet. Verschlechtern sich diese Daten signifikant, werden die entsprechenden Unternehmen identifiziert und gegenüber dem Fondsmanagement der jeweiligen Fonds thematisiert (Engagement).

Sollte es zu keiner Verbesserung der Bewertung des entsprechenden Fonds kommen, greifen folgende Eskalationsstufen:

- Alternativen und neue Allokationen der entsprechenden GLS Invest Digital Strategie werden ermittelt.
- PAI-Daten der Fonds werden im nachfolgenden Quartal nochmals kritisch hinterfragt.
- Ist keine Besserung der Daten ersichtlich, werden die ermittelten Alternativen dem Investment Komitee vorgestellt.
- Veränderung der Portfoliozusammensetzung zur Verbesserung bzw. Minimierung von Principal Adverse Impacts

## Bezugnahme auf international anerkannte Standards

Über die Anwendung der jeweils gültigen Gesetze und regulatorischen Anforderungen hinaus orientieren wir uns mit unserem Ansatz für verantwortliches Investieren an führenden, nationalen und internationalen Standards, die als Maßstab für Entscheidungen dienen, wie die Grundsätze verantwortlichen Investierens der Vereinten Nationen (PRI) und der UN Global Compact (UNGC).

Die Konformität dieser und weiterer internationaler Rahmenwerke wird durch die [Anlage- und Finanzierungsgrundsätze](#) gewährleistet. Im Folgenden sind die wichtigsten aufgeführt.

Was?	Welcher Abschnitt?
OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Ausschluss kontroverser Geschäftspraktiken: Verletzung von Arbeitsrechten
Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte	Ausschluss kontroverser Geschäftspraktiken: Verletzung von Menschenrechten  Soziale Verantwortung
Zehn Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation	Ausschluss kontroverser Geschäftspraktiken: Verletzung von Arbeitsrechten
Internationale Charta der Menschenrechte	Ausschluss kontroverser Geschäftspraktiken: Verletzung von Menschenrechten

Die GLS Bank ist Mitglied der Global Alliance for Banking on Values und setzt sich im Rahmen dieser Organisation seit vielen Jahren aktiv für eine Veränderung des Finanzwesens im Sinne von mehr Nachhaltigkeit ein.

## Historischer Vergleich

Dies ist der vierte Bericht seiner Art. In Zukunft werden hier Daten für bis zu fünf vergangene Berichtszeiträume zu finden sein.

## Änderungshistorie

Datum	betroffene Abschnitte	Erläuterung
26.03.2026	Alle	Aktualisierung des Zeitraums: 01.01.2025 – 31.12.2025 Anpassung Gestaltung der Tabelle, um bessere Übersichtlichkeit zu ermöglichen: Kategorien als Teilüberschriften; Indikatoren als Teilüberschriften Umbenennung GLS onlineInvest → GLS Invest Digital
	Zusammenfassung / Summary	Zusammenfassung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ergänzt
	Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Neue freiwillige PAI-Indikatoren in Bericht aufgenommen: Emissionen von Luftschadstoffen; Wasserverbrauch; Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress; Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen; Anzahl der gemeldeten Diskriminierungsfälle in den Unternehmen, in die investiert wird; Anzahl der Diskriminierungsfälle, die in den Unternehmen, in die investiert wird, zu Sanktionen führten; Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen; Anzahl der Verurteilungen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften; Höhe der Geldstrafen für Verstöße gegen Korruptions- und Bestechungsvorschriften
	Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Begründung für zusätzlich berichtete PAI-Indikatoren aktualisiert entsprechend Erweiterung Aktualisierung Strategien Aktualisierung Datenquellen
27.05.2025	Alle	Link zu Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen aktualisiert Aktualisierung des Zeitraums: 01.01.2024 – 31.12.2024 Anpassung an aktuelles Corporate Design
	Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Abschnitt wurde überarbeitet, um die Verständlichkeit zu verbessern.
	Mitwirkungspolitik	Abschnitt wurde überarbeitet, um die Verständlichkeit zu verbessern.
	Bezugnahme auf international anerkannte Standards	Abschnitt wurde überarbeitet, um die Verständlichkeit zu verbessern.
	Historischer Vergleich	Abschnitt wurde gekürzt für bessere Lesbarkeit.
16.04.2025	Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Datum ergänzt, an dem die Geschäftsleitung die Strategie genehmigt hat.
28.10.2024	Alle	Link zu Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen aktualisiert
	Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Überschriften angepasst und Tabellen neu angeordnet
	Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Überschrift wurde hinzugefügt und die Tabellen entsprechend zugeordnet
	Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Beschreibung der Strategien ergänzt Angaben zur Überprüfung/Anpassung der Strategien ergänzt Formulierungen zu Datenquellen & -verarbeitung angepasst für bessere Verständlichkeit

<b>Datum</b>	<b>betroffene Abschnitte</b>	<b>Erläuterung</b>
	Mitwirkungspolitik	Formulierung angepasst für bessere Verständlichkeit
	Bezugnahme auf international anerkannte Standards	Ergänzung zur Bezugnahme aus integrierter Nachhaltigkeits-, Geschäfts- und Risikostrategie Formulierung angepasst für bessere Verständlichkeit
27.08.2024	Zusammenfassung	Information hinzugefügt, dass es sich um eine konsolidierte Erklärung handelt
	Mitwirkungspolitik	Hinweise angepasst
28.06.2024	Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	Aktualisierung der Messgrößen Hinzufügen von Hinweisen zu einzelnen Berechnungsfehlern im Vorjahresbericht, die unterjährig aufgefallen und nun im neuen Bericht korrigiert worden sind
	Änderungshistorie	Wurde hinzugefügt
	Historischer Vergleich	Erweiterte Angaben
30.06.2023	Erstveröffentlichung	